



REISEINFORMATIONEN 2026

Reise 5151WYL

Island

Impressive Iceland



REYKJAVIK

HVERAGERDI

HELLISHÓLAR

HEIMAÆY

SKAFTAFELL NP

SKAFTAFELL

Inhalt

Reiseverlauf	1
Deine Reise von A-Z	
WYLD OPTIONS	3
Ausrüstungsliste	6
An- und Abreise	7
Besonderheiten & Wünsche	8
Devisen- und Zollbestimmungen	8
Einreisebestimmungen detailliert	9
Geld und Kreditkarten	9
Klima	9
Nebenkosten	9
Sprache	10
Strom	10
Unterbringung	10
Verpflegung	10
Versicherungen	10
Zeit	10

Reiseverlauf

Tag 1: Ankommen, Durchatmen, Island spüren

Willkommen auf dem wilden Außenposten Europas! Nach der Landung in Keflavík bringt dich der Flybus oder unser Guide zu unserer ersten Base – der Reykjavik Eco Campsite. Je nach Ankunftszeit wartet der Abend: Bummel durch Reykjavik? Ein erstes isländisches Bier? Oder einfach in den Schlafsack kuscheln und die Nordluft genießen? Du entscheidest.

Tag 2: Golden Circle: Ein Highlight gleich zu Beginn

Wir starten mit einem echten Island-Klassiker – aber auf unsere Art. Vom Camp in Reykjavik geht's direkt ins Herz geologischer Superlative. Erste Station: Thingvellir. Dort, wo Kontinente auseinanderdriften wandern wir ca. eine Stunde durch die geschichtsträchtige Umgebung. Weiter geht's zum Geysir. Und ja, Strokkur lässt nicht lange auf sich warten: Alle paar Minuten schießt er meterhoch in die Luft – dampfend, zischend, spektakulär. Und dann Gullfoss, der goldene Wasserfall. Wild, tosend, mächtig. Regenbögen inklusive. Am Abend rollen wir weiter nach Hveragerði. Unser Zeltplatz liegt zwischen dampfenden Hügeln. Du bist angekommen im Land aus Feuer und Eis.

Tag 3: Durch Dampf und Moos – Wandern im Zaubertal von Hengill

Es wird heiß – im wahrsten Sinne. Wir schnüren die Wanderschuhe und machen uns auf den Weg ins Hengill-Gebiet, eine Landschaft, die wirkt, als hätte sie Tolkien persönlich entworfen. Drei Stunden sind wir unterwegs, rund 200 Höhenmeter rauf und runter – genau richtig, um den Kopf freizukriegen. Der Pfad schlängelt sich durch geothermale Wunder: dampfende Quellen, blubbernde Schlammlöcher und endlos weite, moosgrüne Hügel. Und das Highlight? Das Bad im warmen Fluss mitten in der Wildnis – das ist pures Naturglück. Also: Badesachen nicht vergessen! Nachmittags wartet dein Abenteuer à la carte: Wie wär's mit einem Ausritt auf einem Islandpferd oder doch lieber Adrenalin pur auf der Zipline über Hveragerði? Du hast die Wahl – zwischen sanftem Tölt und Luft unter den Füßen.

Tag 4: Inselhopping auf isländisch: Die Westmännerinseln

Fähre ahoi! Heute setzen wir über auf die Westmännerinseln – ein Archipel aus 15 wild verstreuten Inseln vor Islands Südküste. Unser Ziel: Heimaey, die größte und einzige bewohnte Insel. Eine Welt für sich. Eine Mischung aus rauer Natur und lebendiger Geschichte. Schroffe Klippen, grüne Wiesen, schwarze Lavafelder – und rundherum: der Atlantik, ungezähmt und weit. Kaum angekommen, steigen wir auf den Vulkan Eldfell. Der Pfad führt über erstarrte Lava. Oben wartet ein Rundumblick, der dir den Atem raubt: Ozean, Krater, Küste, Freiheit pur (GZ: 3 1/2 Std., +/- 440m). Zurück auf dem Festland fahren wir weiter nach Hellishólar. Für die nächsten drei Nächte heißt es: feste Betten. Willkommen bei unserem Gastgeber Vidir.

Tag 5: Thórsmörk: Wandern im Herzen des Hochlandes

Heute geht's tief hinein ins wilde Herz Islands. Mit dem Hochlandbus ruckeln wir

über Schotterpisten, durchqueren Flüsse, immer weiter rein in die grüne Wunderwelt der Thórsörk – jenes sagenumwobene Tal, eingebettet zwischen den Gletschern Eyjafjallajökull, Mýrdalsjökull und Tindfjallajökull. Die Wanderung ist ein echter Leckerbissen für Naturliebhaber: die Umrundung des Tindfjöll-Massivs. Der Pfad führt uns durch moosbedeckte Täler, über kleine Bäche und immer wieder zu Aussichtspunkten mit Blick auf die Gletscherzungen des Mýrdalsjökull – dramatisch, still, unfassbar schön (GZ: 4 Std., +/- 300 m). Wenn noch Zeit und Energie bleibt, kannst du optional noch einen draufsetzen und die Treppenstufen zum Valahnúkur erklimmen. Die Belohnung? Ein Rundumblick, der dich alles vergessen lässt: Gletscher, Täler, Flüsse, Weite bis zum Horizont. Dein persönlicher Gipfelmoment. Am Abend bringt uns der Bus zurück nach Hellishólar. Müde Beine, volle Speicherkarte, glühende Herzen. Und dann? Füße hoch, Eindrücke wirken lassen.

Tag 6: Südküstenpower: Wasserfälle & Warmwasserpool

Island zeigt sich von seiner dramatischen Seite. Erster Halt: Seljalandsfoss – der Wasserfall, den du von hinten besichtigen kannst. Gänsehaut-Garantie. Dann weiter zum Skógafoss – laut, gewaltig, majestätisch. Und zwischendrin? Eine kleine Zeitreise. Versteckt in einem grünen Tal liegt Seljavallalaug, ein Outdoor-Pool mitten in der Natur. Warmes Wasser, Bergblick, absolute Stille. Optional kannst du dich im Lava Centre auf dem Rückweg noch tief in Islands feuriges Innenleben einfühlen – interaktiv, spannend, absolut sehenswert. Ein Tag für alle Sinne – voller Power, Wasser und wohliger Wärme.

Tag 7: Skaftafell: Wo Eis auf Himmel trifft

Wir bewegen uns weiter Richtung Osten – rein in den Skaftafell Nationalpark, unser Basecamp für die nächsten drei Nächte. Den Nachmittag gestaltest du ganz nach deinem Geschmack. Wenn du Lust hast, schnall dir die Steigeisen an: Auf einer geführten Gletscherwanderung entdeckst du das ewige Eis ganz nah. Spalten, blaue Tiefen, knackendes Eis unter deinen Füßen – klingt verrückt, ist aber real. Oder du chillst einfach im Camp, genießt die Aussicht auf den Vatnajökull und hörst den Gletschern beim Atmen zu. Heute zählt nur eins: Du bist mittendrin – in einer der beeindruckendsten Landschaften Europas.

Tag 8: Skaftafell hautnah: Wandern mit Gletscherblick

Rucksack packen, Wasserflasche füllen – und los geht's ins Naturkino! Wir starten zur Tageswanderung durch den Skaftafell Nationalpark. Der Pfad schlängelt sich vorbei an Birken, Basaltsäulen und weiten Gletschervorsprüngen. Highlight? Ganz klar der Svartifoss – der schwarze Wasserfall, umrahmt von perfekten sechseckigen Basaltwänden. Fast wie aus einer anderen Welt. Und immer wieder: dieser Blick auf den mächtigen Vatnajökull (GZ: 5 Std., +/- 660 m). Ein Tag für Wanderlustige, Naturverliebte und alle, die sich wieder mal ganz klein – und gleichzeitig ganz groß – fühlen wollen.

Tag 9: Eis, Meer, Berge: Kontrastprogramm deluxe

Erster Stopp: Jökulsárlón, die Gletscherlagune. Hier treiben riesige Eisberge lautlos durchs Wasser, als würden sie tanzen – manchmal blau, manchmal weiß, immer magisch. Wenn du Glück hast, siehst du Robben zwischen den Schollen. Weiter

geht's Richtung Küste – zum Stokksnes-Kap. Schwarzer Sand trifft auf das dramatisch aufragende Vestrahorn, einer der ikonischsten Berge Islands. Wir wandern entlang der Dünen, hören das Meer rauschen (GZ: 2 – 3 Std., +/- 55 m). Abends kehren wir zurück in unser Camp in Skaftafell.

Tag 10: Zurück nach Reykjavik: Von Gletschern in die Hauptstadt

Wir nehmen Kurs gen Westen – von Höfn zurück nach Reykjavik. Eine lange Strecke, aber hey: mit Blick aus dem Fenster wie aus einem Fantasyfilm. Gletscher, schwarze Strände, moosbedeckte Lavafelder. Und je näher wir der Hauptstadt kommen, desto mehr mischt sich Abenteuer mit Vorfreude aufs Stadtleben. Abends erkunden wir gemeinsam Reykjavik. Ein kleiner Stadtrundgang führt dich durch bunte Straßen, an Street Art vorbei, vielleicht zum besten Hotdog der Stadt? Oder lieber ein Craft Beer in einer der gemütlichen Bars? Du entscheidest.

Tag 11: City-Vibes oder nochmal Natur? Deine Wahl.

Der Tag gehört dir. Und Island gibt dir die Wahl: Lust auf Adrenalin? Dann rauf auf die Via Ferrata am Stadtberg Esja – fester Tritt, weiter Blick, Abenteuer direkt vor der Haustür. Mehr Entspannung? Mache es isländisch! Direkt neben unserem Campingplatz lockt das städtische Freibad mit 50-Meter-Becken und verschiedenen Hot Pots. Oder doch nochmal raus aufs Wasser? Whale Watching wartet – mit etwas Glück entdeckst du Buckelwale, Delfine und viele weitere Meeressäuger. Zwischen Großstadt und Natur, zwischen Action und Achtsamkeit: Reykjavik gibt dir alles. Du wählst, was dich glücklich macht.

Tag 12: Heimflug mit Herzklopfen

Koffer packen, letzte Blicke auf Reykjaviks Skyline. Dann geht's zurück zum Flughafen. Im Gepäck: Vulkangestein unter den Schuhen, Wind in den Haaren – und Erinnerungen, die bleiben.

Hinweis: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Deine Reiseleitung wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

WYLD OPTIONS

Tag 3: Mega Zipline

Aus der Vogelperspektive Islands einzigartige Natur bestaunen: Islands längste Zipline (1.000 m) bietet hierfür die einmalige Gelegenheit. Wir erleben den Black Canyon mit seinen einzigartigen Wasserfällen und Basaltformationen – ein unvergessliches Abenteuer! Kosten: 79 EUR pro Person, **bitte bei Buchung anmelden** Dauer: 50 - 60 Minuten von Check-In bis Check-Out
Anspruch: keine Vorkenntnisse erforderlich
Voraussetzungen: Körpergewicht zwischen 30 kg und 120 kg

Tag 3: Reitausflug

Wir erleben die isländische Landschaft auf dem Pferderücken bei einem

entspannten Ausritt rund um den Hof Vellir. Und lernen dabei die ganz besonderen Qualitäten des Islandpferdes kennen und zu schätzen! Kosten: 99 EUR pro Person, **bitte bei Buchung anmelden** Dauer: 1 Stunde
Anspruch: keine Vorkenntnisse erforderlich
Voraussetzungen: keine Vorkenntnisse erforderlich, das maximale Körpergewicht der Teilnehmer darf 110 kg nicht überschreiten
Enthalten: Englischsprachiger Führer, Reit- und Sicherheitsausrüstung, Regenkleidung und warme Overalls (falls das Wetter es erfordert)

Tag 6: Lava Centre

Die Lava-Ausstellung macht die stürmische Vergangenheit einiger von Islands berühmtesten Vulkanen und Erdbeben durch die Verwendung einer interaktiven Technologie erlebbar. Wir betreten die Welt der vulkanischen und tektonischen Kräfte und erleben die faszinierende und einzigartige Geologie Islands auf besonders anschauliche Weise. Kosten: Eintritt ca. 37 € pro Person

Tag 7: Gletscherwanderung

Nach einem kurzen Transfer wandern wir gut 30 Minuten zum Gletscher. Hier machen wir uns mit unserer Ausrüstung vertraut, dann kann das Abenteuer beginnen! Am Gletscher bewegen wir uns rund 90 Minuten auf dem Eis und legen dort ca. 3 km zurück und überwinden 200 - 250 Höhenmeter. Wir durchqueren glitzernde Eisfelder, berühren uralte Eisformationen und erleben eine der wildesten Landschaften Islands hautnah.

Kosten: 112 EUR pro Person, **bitte bei Buchung anmelden** Gesamtdauer: 4 Stunden

Voraussetzungen: normale Wandererfahrung, darüber hinaus keine Vorkenntnisse erforderlich

Inklusive: englischsprachiger, zertifizierter Gletscherführer und die erforderliche Ausrüstung

Tag 11: Klettersteig – Via Ferrata

Rund 25 Minuten von Reykjavik entfernt befindet sich die Esja, Hausberg der Hauptstadt. Hier erwartet uns am Fálkaklettur (Falcon Rock) ein spektakulärer Klettersteig, bei dem wir, natürlich immer gesichert, 250 Höhenmeter überwinden. Dabei genießen wir spektakuläre Aussichten auf den Nordatlantik und die isländische Hauptstadt. Nervenkitzel pur!

Kosten: 160 EUR pro Person, **bitte bei Buchung anmelden** Gesamtdauer: 3 Stunden

Voraussetzungen: normales Fitness-Level, maximales Körpergewicht 120 kg, keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich

Inklusive: englischsprachiger, zertifizierter Instructor und die erforderliche Sicherheitsausrüstung

Tag 11: Whale Watching

Begib dich mit einer erfahrenen Crew und speziell ausgebildeten Meeresbiologen als Guides in die Faxaflói-Bucht. Wir halten Ausschau nach Buckelwalen, Zwergwalen, Weißschnauzendelfinen und Schweinswalen. Mit etwas Glück können wir sogar

majestätische Schwertwale, Finnwale oder Langflossen-Grindwale beobachten!
Kosten: 110 EUR pro Person, **bitte bei Buchung anmelden** Gesamtdauer: 2-3
Stunden An Bord werden kostenfreie Thermo-Overalls gestellt.

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Reiseunterlagen
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Schlafsack (Schlafkomfort bis **mindestens -5 Grad**, evtl. zusätzlich Fleece-Innenschlafsack, da im Hochland auch Minusgerade vorherrschen können)
- Isomatte
- Tagesrucksack einschließlich Regenschutz
- Trinkbecher, Essbesteck, tiefer & flacher Teller, Butterbrotdose (verschießbar, auch für Salate o. ä. geeignet), Geschirrtücher
- Trinkflasche, Thermoskanne
- Isolier-Sitzkissen
- Schutzsäcke oder stabile (Müll-) Beutel, um das Gepäck wasser- und staubdicht zu verpacken
- knöchelhohe Berg- und Wanderstiefel (gut eingelaufen, wasser-fest und mit guter Profilsohle, *bitte unten stehenden Hinweis beachten)
- zweites Paar Schuhe (Sportschuhe)
- Anorak mit Kapuze/warme Jacke und Pullover
- Gute Regenkleidung (Regenjacke und -hose)
- Mütze und Handschuhe
- Thermounterwäsche
- Badesachen, Badehandtuch, evtl. Badeschlappen
- Handtücher
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, Kopfbedeckung gegen die Sonne
- Halstuch
- ggf. Wäscheleine, Wäscheklammern
- Reiseapotheke, ggf. persönliche Medikamente und Vitamin-/ Mineralientabletten
- Taschentücher
- Taschenmesser (während des Fluges nicht im Handgepäck mitführen)
- evtl. Fernglas
- Fotoausrüstung, Filme/Speicherkarten, Ersatzbatterien/Akkus (sollte stoß- und staubsicher verpackt werden), Powerbank
- evtl. Moskitonetz für das Gesicht (Headnet), Ohrenstöpsel, Schlafmaske
- 2 Teleskop-Wanderstöcke (möglichst zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufgegeben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können)
- ggf. Wärmflasche

*Hinweis zum Schuhwerk

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich

bzw. gar nicht möglich ist.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de

Traditions-Tipp: Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass an kalten Tagen von vielen unserer Reisegäste ein Schuss Rum im abendlichen Tee sehr geschätzt wird. Aufgrund der extrem hohen Alkoholpreise auf Island empfehlen wir daher gegebenenfalls die Mitnahme einer Flasche Rum o. ä. aus Deutschland. Bitte verstehe dies nicht als Aufforderung, sondern lediglich als Empfehlung!

Kleidung: Wir empfehlen strapazierfähige und unempfindliche Funktions-/Outdoorkleidung. Teilweise hast du Wasch- und Trockenmöglichkeiten (für leichte Kleidung) auf den Campingplätzen. Für deine Regenkleidung eignen sich Materialien wie Gore-Tex, Sympatex oder ähnliche, diese sind atmungsaktiv und weitgehend wind- und wasserdicht.

Gepäck: Unseren Erfahrungen nach eignet sich ein Rucksack (ohne Außengestell, da zu sperrig), Seesack oder eine Reisetasche aufgrund der besseren Verstaumöglichkeiten am besten. Die Orientierung im Gepäck lässt sich vereinfachen, wenn du eine Unterteilung des Gepäcks mit Stofftaschen oder Plastikbeutel, bzw. Pack-Sets (zu kaufen in Sport- und Ausrüstungsgeschäften) vornimmst. Bitte beachte, dass die Gepäckmenge bei den Fluggesellschaften beschränkt ist. Details hierzu erhältst du mit deinen Reiseunterlagen.

Fotoausrüstung: Bei Digitalkameras empfiehlt sich unbedingt die Mitnahme ausreichender, aufgeladener Ersatzakkus. Das Aufladen der Akkus gestaltet sich auf den Campingplätzen oftmals schwierig, da sich die Steckdosen meist nur in den gemeinschaftlich genutzten Sanitäreinrichtungen befinden.

Hinweis: Bitte beachte, dass durch die Schwefeldämpfe, die an heißen Quellen auftreten, Brillengläser oder Kameraobjektive angegriffen werden können. Silberschmuck nimmt bei Kontakt mit warmem Wasser eine schwarze Farbe an. Die im Wasser enthaltene Schwefelsäure oxidiert die Silberschicht. Nach einigen Stunden bis Tagen ist die Verfärbung aber wieder weg. Wer das vermeiden möchte, sollte den Schmuck vorher ablegen.

An- und Abreise

Zielflughafen ist Keflavik.

Du kannst Hin- und Rückflug gerne über WYLDAWAY buchen. In dem Fall ist die CO2-Kompensation, ein Rail&Fly-Ticket sowie die Flughafentransfers am An- und Abreisetag automatisch im Flugpreis enthalten.

Die Transferzeit zum Campingplatz in Reykjavik beträgt ca. eine Stunde.

Bei selbst gebuchten Flügen empfehlen wir dir, die Fahrt zum Campingplatz Reykjavik selbst vor Ort zu buchen. Die Fahrtkosten liegen bei ca. 35 € für den Flybus, der dich vom Flughafen Keflavik über das Zentrale Busterminal BSI bis zum Campingplatz Reykjavik bringt.

Sofern du die Teilnahme am Gruppentransfer buchst, wird dich die Reiseleitung in der Ankunftshalle des Flughafens nach der Landung in Empfang nehmen. Du erkennst unsere Mitarbeiter am „WYLDAWAY“-Schild. Die endgültigen Zeiten erhältst du mit den Reiseunterlagen.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.
- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung“. Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.
- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.
- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Devisen- und Zollbestimmungen

Es bestehen keine Ein- bzw. Ausfuhrbeschränkungen für in- und ausländische Währungen nach Island. Zollfrei eingeführt werden dürfen:

- 1 Liter Spirituosen und 1 Liter Wein und 6 Liter Bier oder
- 3 Liter Wein und 6 Liter Bier oder
- 1 Liter Spirituosen und 9 Liter Bier oder
- 1,5 Liter Wein und 12 Liter Bier oder
- 18 Liter Bier
- 200 Zigaretten oder 250 g Tabak

Das Mindestalter für die Einfuhr von alkoholischen Getränken beträgt 20 Jahre, von Tabakprodukten 18 Jahre. Die Einfuhr von Lebensmitteln wird sehr restriktiv gehandhabt. Frischfleisch (z.B. geräucherter Schinken und Salami), sowie Molkereiprodukte und rohe Eier dürfen nicht eingeführt werden. Der isländische Zoll

führt mitunter sehr strenge Kontrollen durch.

Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Island benötigst du als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis.

Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese findest du einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikinger-reisen.de/pass.php.

Lt. Auswärtigem Amt müssen die Reisedokumente für die Dauer des Aufenthalts in Island gültig sein.

Geld und Kreditkarten

Währungseinheit ist die isländische Krone (Króna, ISK), aufgeteilt in 100 Öre (Aurar). Es empfiehlt sich die Mitnahme deiner EC und/oder Kreditkarte (einschließlich PIN), mit denen du an Geldautomaten in allen größeren Orten (z.B. auch direkt nach Ankunft am Flughafen) auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten Bargeld abheben und Rechnungen z.B. in Restaurants und Geschäften direkt bezahlen kannst. In Island ist es üblich auch kleinste Geldbeträge per Kreditkarte zu zahlen.

Wechselkurs (Stand Dezember 2025):

100 ISK = 0,70 EUR

1 EUR = 142 ISK

Klima

Die beste Reisezeit für Island liegt zwischen Juni und Anfang September. Es herrscht ein kühles, ozeanisches Klima. Die Jahresdurchschnittstemperatur ist, bedingt durch den Golfstrom, für die hohen Breiten sehr mild, jedoch bei wechselhaftem Wetter. Es kann auch im Sommer kühle und regnerische Tage geben, im Hochland ist es immer etwas kühler als in der Küstenregion. Bitte beachte, dass es sich bei der unten stehenden Tabelle um Durchschnittswerte handelt, es kann im Sommer durchaus bis 20 °C und darüber warm werden. Der nordische Sommer ist oft sehr viel schöner, als allgemein angenommen wird. Bereite dich aber auch auf kalte Tage vor. Zur Zeit der Mitternachtssonne geht die Sonne im Norden des Landes kaum unter, im Süden verschwindet sie für etwa zwei Stunden (ca. Anfang Juni).

Island	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tiefsttemp. C°	-2	-2	-1	1	4	7	9	8	6	3	0	-2
Höchsttemp. C°	2	3	4	6	10	12	14	14	11	7	4	2
Regentage	20	17	18	18	16	15	15	16	19	21	18	20

Nebenkosten

Deine Reise beinhaltet die in der Ausschreibung angegebene Verpflegungsleistung

(siehe Punkt Verpflegung). Bitte plane Kosten für zusätzliche Snacks, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen sowie für die nicht inkludierten Abendessen ein. Auf den Campingplätzen ist das Duschen kostenpflichtig. Bitte rechne pro Dusche ca. 2 - 5 EUR (300 - 750 ISK) ein. Alle Preise im Restaurant sind Inklusivpreise. Es ist üblich, den Betrag aufzurunden, wird aber nicht unbedingt erwartet. Bitte beachte das allgemein höhere Preisniveau gegenüber Deutschland.

Sprache

Isländisch ist eine nordgermanische Sprache, die seit der Besiedlung der Insel Ende des neunten Jahrhunderts von Norwegen aus weitgehend unverändert erhalten geblieben ist. Englisch und Dänisch sind üblich. Die meisten Isländer sprechen gut Englisch, in touristischen Zentren wird zum Teil auch Deutsch gesprochen.

Strom

Die elektrische Spannung in Island beträgt wie bei uns 230V bei 50 Hz Wechselstrom. In die Steckdosen passen die in Mitteleuropa üblichen runden, zweipoligen Stecker.

Unterbringung

Unsere 11 Übernachtungen verteilen sich auf 4 Standorte. Insgesamt 3 Nächte verbringen wir auf dem Campingplatz der Inselhauptstadt Reykjavik, 2 Nächte auf dem Campingplatz Hveragerdi, 3 Nächte in Cottages in Hellisholar und 3 Nächte auf dem Campingplatz im Skaftafell Nationalpark.

Verpflegung

Gemeinsam zubereitete Outdoor-Vollpension (Frühstück, einfaches Lunchpaket und Abendessen), beginnend mit dem Frühstück an Tag 2 und endend mit dem Lunchpaket an Tag 4, sowie beginnend mit dem Abendessen an Tag 7 und endend mit dem Lunchpaket an Tag 10. 3x Halbpension während unseres Aufenthaltes in Hellisholar. Gemeinsam zubereitetes Outdoor-Frühstück an den Tagen 11 und 12.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wyldaway.de/reiseversicherung.php oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Zeit

Es gilt die Greenwich Mean Time (GMT): Der Zeitunterschied beträgt MEZ -1 Std., während unserer Sommerzeit -2 Std.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit WYLDAWAY.

Stand: Dezember 2025

Alle Angaben ohne Gewähr

Eigene Notizen:




**BE
WYLDAWAY.**

**DORT, WO
MOMENTE ZU
GESCHICHTEN
WERDEN!**

KOMM IN DIE COMMUNITY!

 [instagram.com/wyldaway](https://www.instagram.com/wyldaway)

 Gruppe: My Wyldaway